

Den Nationalpark entdecken -

Angebote für Schulen,
Kindergruppen, Erwachsene & Familien

Nationalpark
Donau Auen

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



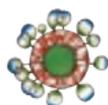
Inhalt



Hinweise	4
Verhaltensregeln	5
Info & Buchung	6
schlossORTH Nationalpark-Zentrum	8
Nationalparkhaus wien-lobAU	10
Bootstouren	12
Themenexkursionen	14
Spezialprogramme	17
Nationalparkcamps	18

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Nationalpark Donau-Auen GmbH, Schloss Orth, 2304 Orth an der Donau; E-Mail: nationalpark@donauauen.at, Fotos: Baumgartner, Berthold, Breuer, Christopher, Kern, Kovacs, Kracher, Leitner, MA49, Mertin, Newman, philiophotos, Grafik: www.schneeaufmoss.at, Druckerei: Janetschek, Auflage: 70.000 Stk., Stand: August 2022, Druckfehler vorbehalten, umweltfreundlich erzeugt

gedruckt auf NAUTILUS® Classic,
100%iges Recyclingpapier mit FSC®
Recycled Zertifikat



gedruckt nach den Richtlinien des
Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Janetschek GmbH
UW-Nr. 637

Herzlich Willkommen

Freier Fluss. Wilder Wald.



Der Nationalpark Donau-Auen ist ein Schutzgebiet für Fauna und Flora, Erholungsraum für Menschen und ein Ort der Umweltbildung & Forschung. Vielfältige Naturerlebnisprogramme für Individualgäste, Familien, Gruppen, Schulklassen und Kindergärten werden angeboten. Nationalpark-Rangerinnen und -Ranger begleiten Sie bei Ihrem Ausflug.

Dieser Folder gibt einen kurzen Überblick zum breiten Spektrum der Exkursionen zu Lande und zu Wasser für alle Altersstufen, der Führungen im schlossORTH Nationalpark-Zentrum und im Nationalparkhaus wien-lobAU sowie der Mehrtagescamps.

Detaillierte Beschreibungen der Programme, Termine, Kosten und Buchungsinformationen finden Sie laufend aktuell auf unserer Webseite www.donauauen.at.

Die QR-Codes in jedem Kapitel dieser Broschüre weisen Ihnen den Weg zu den entsprechenden Online Angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Für Ausflüge ohne Führung steht ein markiertes Wanderwegenetz zur Verfügung. In den Besuchereinrichtungen erhalten Sie Kartenmaterial sowie weiterführende Hinweise. Alle Informationen finden Sie auch auf **www.donauauen.at**.



Vorsicht ist bei steigenden Wasserständen und Donauhochwässern geboten. Informieren Sie sich online (Stichwort: „Wasserstand Donau“) oder unter Tel. 02163/3370. Die Mitnahme eines Mobiltelefons kann in Notsituationen hilfreich sein.

Wetter

Alle Exkursionen finden prinzipiell bei jedem Wetter statt. Bei Hochwasser, Niederwasser, Sturm, Gewitter oder starkem Regen kann es zu kurzfristigen Änderungen der Programme und Routen kommen.

Achtung Bootfahrerinnen & Bootfahrer: In den Donauseitenarmen werden menschliche Eingriffe in die Natur vermieden und einsturzgefährdete Bäume nicht beseitigt. Den an Bootstouren Teilnehmenden sowie privaten Bootsfahrenden kann daher keine Sicherheit vor kippenden Bäumen und herabfallenden Ästen gewährleistet werden.

Hunde dürfen bei unseren Bootsexkursionen nicht mitgeführt werden.

Wir weisen darauf hin, dass laut Schifffahrtsgesetz Personen, die durch Alkohol beeinträchtigt sind oder aus sonstigen Gründen geistig oder körperlich nicht geeignet erscheinen, von der Teilnahme an Bootstouren ausgeschlossen werden können. Details finden Sie in unseren AGBs.

Für Personen- und Sachschäden wird seitens der Veranstalter sowie der Nationalpark-Rangerinnen und -Ranger keine Haftung übernommen.

Helfen Sie die Natur zu schützen – faires Verhalten im Nationalpark

Sei fair!



Natur bewahren
Bitte belassen Sie Tiere und Pflanzen in ihrem natürlichen Umfeld.



Bitte **entzünden Sie kein Feuer** und werfen Sie keine brennenden Zigaretten weg.



Das **Reiten** und/oder das Führen von Pferden ist verboten.



Müllvermeidung
Bitte nehmen Sie Ihren Müll wieder mit und entsorgen Sie ihn selbst.



Die Befliegung des Nationalparkgebiets mit **Drohnen**, Multicoptern etc. jeglicher Art ist verboten.



Leinen Sie bitte Ihren Hund zur Sicherheit der Wildtiere sowie anderer Besucherinnen und Besucher an.



Wegeangebot
100 km beschilperte Wege stehen zur Verfügung, bitte verlassen Sie diese nicht.



Benützen Sie nur die vorgesehenen grün markierten **Radwege**, E-Scooter, E-Mopeds und gleichwertige Geräte sind verboten.



Bootsfahren
Befahren Sie keine Seitenarme außerhalb der dafür vorgesehenen Bereiche, Stand-up-Paddeln ist verboten. Im Bereich des Nationalpark Donau-Auen sind einzelne Abschnitte der Donauufer zum Betreten und Anlanden mit Booten freigegeben, beachten Sie die entsprechenden Regelungen.



Campieren
Bitte lagern Sie nur im Bereich der Auterrasse Stopfenreuth.



Geocaching
Beachten Sie die diesbezüglichen Regelungen.



Für weitere Informationen betreffend Wegenetz und Verhaltensregeln zum Schutz der Tier- und Pflanzenwelt steht Ihnen die Nationalparkverwaltung gerne zur Verfügung.

Information & Buchung

Für den niederösterreichischen Teil

schlossORTH Nationalpark-Zentrum

Tel. +43 (0) 2212/3555
schlossorth@donauauen.at
www.donauauen.at

schloss **ORTH** _____
nationalpark
zentrum

21. März bis 30. September: tgl. 9 – 18 Uhr

1. Oktober bis 1. November: tgl. 9 – 17 Uhr

2. November bis 20. März:

telefonische Auskünfte Mo bis Fr (werktags) 9 – 13 Uhr

Nationalpark-Infostelle Schloss Eckartsau



Tel. +43 (0) 2214/2335-8305
infostelle.donauauen@bundesforste.at
www.oebf.at

1. April bis 31. Oktober: tgl. 10 – 17 Uhr

1. November bis 31. März:

telefonische Auskünfte Mo bis Fr (werktags) 10 – 16 Uhr

Für den Wiener Teil



Nationalparkhaus wien-lobAU

Forst- und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien
Tel. +43 (0) 1/4000-49495
nh@ma49.wien.gv.at, www.nph-lobau.wien.at

Anfang März bis Ende Oktober: Mi bis So 10 – 18 Uhr

November bis Anfang März:

telefonische Auskünfte Mo bis Fr (werktags) 8 – 15 Uhr

Aktuelle Öffnungszeiten finden Sie auf **www.donauauen.at**.

Exkursionen



Programme für Kindergruppen, Schulen, Horte und Kindergärten

Touren finden ab einer Mindestteilnehmeranzahl von 15 Personen statt.

Schulen: pro 10 Kinder ist eine Begleitperson gratis

Kindergärten und Integrationsklassen: pro 5 Kinder ist eine Begleitperson gratis

Buchen Sie Ihre Exkursion bitte bis spätestens 14 Tage vor dem gewünschten Termin.

Touren können auch in Englisch und Slowakisch durchgeführt werden, nach Rücksprache in weiteren Sprachen.

Wir bieten Programme für blinde und sehbehinderte Menschen an. Betreffend weiterer Angebote für Menschen mit besonderen Bedürfnissen fragen Sie bitte nach.

Wir empfehlen folgende Ausrüstung:

Witterungsangepasste Bekleidung, Regenschutz, feste Schuhe, Kopfbedeckung, Insekten- und Sonnenschutz, Getränke, Jause



Programme für Erwachsene & Familien

Touren finden ab einer Mindestteilnehmeranzahl von 10 Personen statt, wenn nicht anders angegeben.

schlossORTH Nationalpark-Zentrum



Das Tor zum Nationalpark Donau-Auen

Das schlossORTH Nationalpark-Zentrum bietet bei jeder Wetterlage interessante Ausflugsmöglichkeiten, für Schulen und Kindergruppen ebenso wie für Gruppen und Individualgäste. Mehrere multimediale Ausstellungen und Präsentationen im Schlossgebäude werden durch das Auerlebnisgelände **Schlossinsel** ergänzt. Dieses stellt Tiere und Pflanzen der Nationalparkregion vor, auf Kinder warten vielfältige Erkundungs- und Spielmöglichkeiten.

Nationalpark-Rangerinnen und -Ranger begleiten Sie auf Ihrer Entdeckungsreise zu Geschichte und Natur.

Öffnungszeiten:

21. März bis 30. September: täglich 9 – 18 Uhr
1. Oktober bis 1. November: täglich 9 – 17 Uhr
Wintersperre 2. November bis 20. März



schlossORTH Nationalpark-Zentrum

2304 Orth an der Donau, Schloss Orth

Tel. +43 (0) 2212/3555

schlossorth@donauauen.at, www.donauauen.at

Nur 15 km von Wiens Stadtgrenze. Die **öffentliche Anreise** ist mit den VOR-Regiobus-Linien 550, 552, 553 und 545 gut möglich.

Bitte um Verständnis, dass die Mitnahme von Hunden in den Ausstellungsräumen und auf der Schlossinsel nicht gestattet ist.

Programme im schlossORTH Nationalpark-Zentrum



Besuch für individuelle Gäste

Täglich während der Öffnungszeiten können Sie die Nationalparklounges, die Ausstellungen und das Auerlebnisgelände Schlossinsel besuchen, keine Anmeldung ist erforderlich. Informieren Sie sich vorab über aktuelle Führungsangebote auf www.donauauen.at.



Programm mit Führung für Schulen

Auf Forscherinnen & Forscher unterwegs: Sie besichtigen Schlossinsel und Aussichtsturm, auf Wunsch kombiniert mit Ausstellungen oder Auspaziergang. Individuelle Terminvereinbarung.



Programm mit Führung für blinde und sehbehinderte Gäste

Besuch auf dem Auerlebnisgelände Schlossinsel und kurze Auwanderung zu fixen Terminen. Diese finden Sie aktuell auf www.donauauen.at.

Nationalparkhaus wien-lobAU



Das Nationalparkhaus wien-lobAU ist das Besucherzentrum für den Wiener Teil des Nationalpark Donau-Auen, die Lobau.

Naturinteressierte Gäste sowie Schulklassen werden hier informiert und betreut. Der weitläufige, schattige Garten mit Abenteuer-spielplatz und Picknickbänken gibt Raum für Entspannung und Erholung. In der Ausstellung tonAU und im AU-Kino wird die Lobau abwechslungsreich und spannend vorgestellt.

Öffnungszeiten:

Anfang März bis Ende Oktober: Mi bis So 10 – 18 Uhr
Wintersperre November bis Anfang März



Nationalparkhaus wien-lobAU

Forst- und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien

1220 Wien, Dechantweg 8

Tel. +43 (0) 1/4000-49495

nh@ma49.wien.gv.at, www.nph-lobau.wien.at

Öffentliche Anreise:

Autobuslinie 92B bis Haltestelle Raffineriestraße/
Biberhaufenweg, Fußweg 2 Minuten oder Autobuslinie 93A
bis Haltestelle Naufahrtbrücke, Fußweg 10 Minuten.

Programme im Nationalparkhaus wien-lobAU



Besuch für individuelle Gäste

Führung durch die Ausstellung tonAU während der Öffnungszeiten, mind. 6 Personen, individuelle Terminvereinbarung.



Programme mit Führung für Schulen

Mit vorab Terminvereinbarung sind folgende Programme für Schulen und Kindergärten buchbar:

- Führung durch die Ausstellung tonAU
- Ausstellungsführung & kleiner Waldspaziergang
- Wiener Waldschule
- Lehrtümpel beim Nationalparkhaus wien-lobAU



Die Donau-Auen lassen sich am besten vom Wasser aus erkunden. Unsere Bootstouren bieten den Rahmen für /hr Naturerlebnis:



Im Altarm mit dem Schlauchboot



Schlauchboottour auf der Donau



Das Wiener NationalparkBoot



Mit dem Kanu im Altarm



Um die Vielfalt der Donau-Auen zu erkunden, bieten wir unterschiedliche Bootstouren an. Manche dieser Exkursionen werden mit einem Auspaziergang kombiniert, andere werden ausschließlich am Wasser abgehalten. Begleitet werden Sie alle von Nationalpark-Rangerinnen und -Rangern.

Je nach Art der Tour wird die Donau oder ein Seitenarm befahren, mitunter auch beide Gewässertypen. Unterschiedliche Bootsarten kommen dabei zum Einsatz.

Genauere Informationen zu den Programmen inkl. Zielgruppe finden Sie aktuell online.



Tschaikenfahrt auf der Donau

Die vielfältigen Themen dieser Flusslandschaft folgen den Jahreszeiten. Sie werden bei speziellen Führungen näher beleuchtet.



Seeadler



Biber



Bienenragwurz



Neben den Bootstouren, die allgemeine Themen des Nationalparks abdecken, bieten wir Ihnen in Zusammenarbeit mit den Österreichischen Bundesforsten und dem Forst- und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien eine Vielzahl an „Specials“ zu Lande.

Diese zu fixen Terminen stattfindenden Themenexkursionen spannen einen jahreszeitlichen Bogen – vom Vogelgezwitscher im Frühling und der Vielfalt an Wildkräutern über den Zauber der Sommernächte und die herbstliche Hirschbrunft bis zum Überleben der Wildtiere in der Winterzeit.

Begleiten Sie unsere Nationalpark-Rangerinnen und -Ranger bei besonderen Wanderungen und Workshops. Genaue Informationen zu Terminen und Themen finden Sie jede Saison aktuell online.

Ihre persönliche Rangerin Ihr persönlicher Ranger



Lernen Sie die Donau-Auen exklusiv kennen. Für spezielle Wanderungen im kleinen Kreis haben Sie die Möglichkeit, Nationalpark-Rangerinnen und -Ranger für Ihre private Tour zu buchen.

In Abstimmung wählen Sie Termin, Treffpunkt und individuelle Themenschwerpunkte je nach Interessen. Für max. 10 Personen.

Spezialprogramme



Mit dem Rad durch die Lobau

Radfahren in Wien verbindet auf erholsame Weise Naturerlebnis und sportliche Betätigung. Die geführte Tour startet beim Nationalparkhaus wien-lobAU und folgt den grün markierten Radwegen durch die Obere Lobau. Nationalparkforstpersonal begleitet die Gruppe und bringt Ihnen unterwegs das Ökosystem Au mit seinen Besonderheiten näher. Mitnahme eigener Fahrräder erforderlich.



Naturschutz aktiv – Heißländenpflege

Herbstliches Programm für Schulklassen: Die trockenen Heißländen der Lobau beheimaten eine Vielzahl seltener Tier- und Pflanzenarten. Durch das Zuwachsen mit Sträuchern und Bäumen sind diese Standorte in ihrem Bestand gefährdet. Daher seid Ihr gefragt, mit eigenen Kräften bei der Entbuschung aktiv mitzuwirken.

Nationalparkcamps:
Mehrere Tage in
Gemeinschaft intensiv die
Natur der Donau-Auen
erleben.





Nationalparkcamps bieten die Möglichkeit, als Gruppe mehrere erlebnisreiche Tage in der Aulandschaft zu verbringen. Ob in Eckartsau, Petronell-Carnuntum oder Groß-Enzersdorf – an allen drei Camp-Standorten steht das Naturerlebnis im Vordergrund.

Die Palette reicht von ein- und mehrtägigen naturkundlichen Projekttagen, Kennenlerntagen und Sommercamps für Kinder bis zu Spezialprogrammen für Erwachsene.

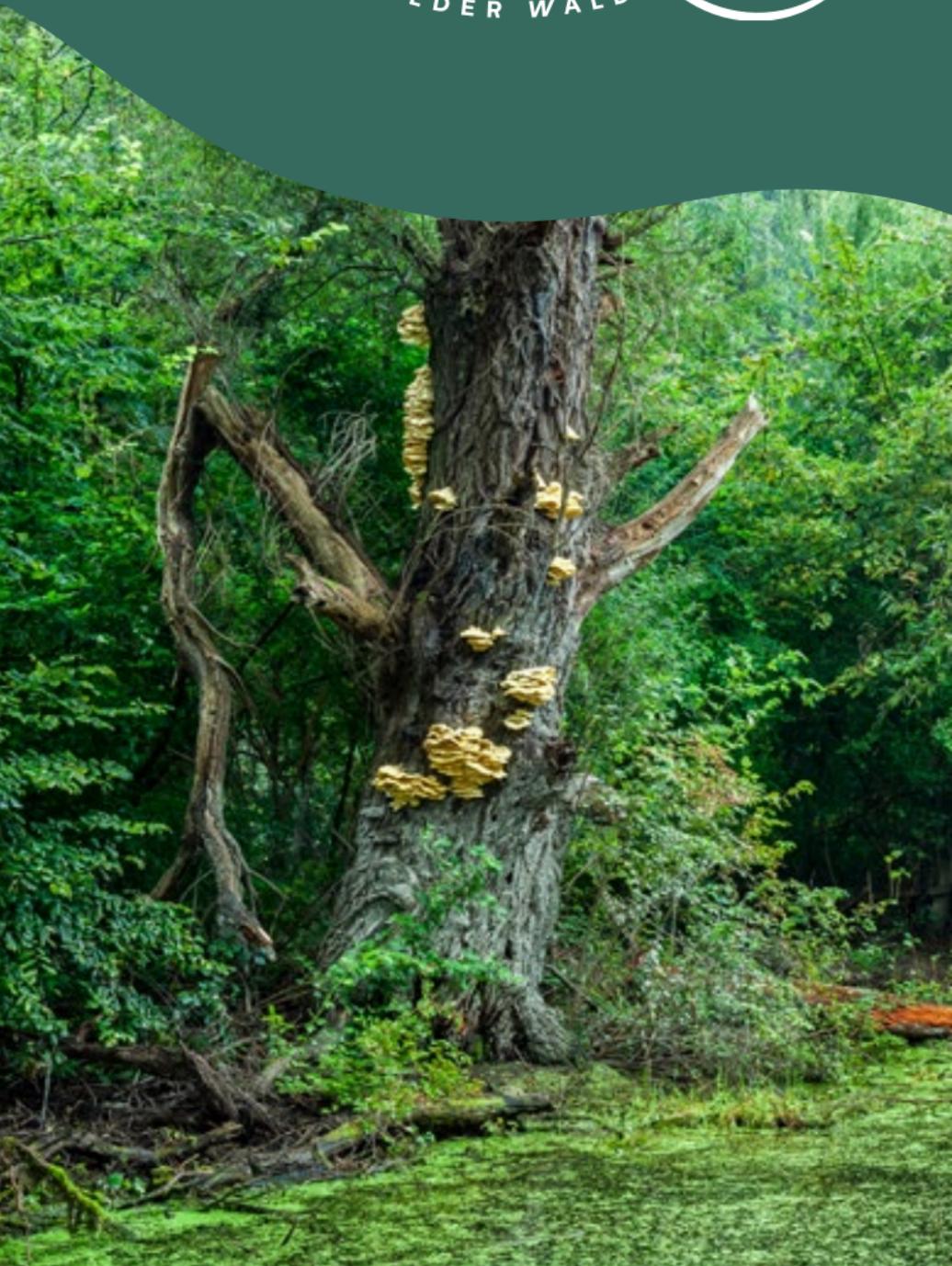
i Nationalparkcamp Meierhof – Abenteuer Wissen Natur
Nationalparkbetrieb Donau-Auen
der Österr. Bundesforste AG
2305 Eckartsau, Schloss
Tel. +43(0)2214/2240-8305
infostelle.donauauen@bundesforste.at
www.donauauen.at/camps

i Nationalpark-Institut Donau-Auen
2404 Petronell, Lange Gasse 28
Tel. +43 (0) 2163/2811, Mobil: +43 (0) 664/621 61 30
gabriele.krb@nhm-wien.ac.at
www.nhm-wien.ac.at/museum/standorte

i NationalparkCamp Lobau
1220 Wien, Lobaustraße 100 bei Groß-Enzersdorf
Tel. +43 (0) 2249/28711
ncl@ubw.at, www.ubw.at

Nationalpark Donau Auen

FREIER FLUSS. WILDER WALD.



schlossORTH Nationalpark-Zentrum

Tel. +43 (0) 2212/3555

E-Mail: schlossorth@donauauen.at

www.donauauen.at  [donauauen](https://www.facebook.com/donauauen)  [np_donau_auen](https://www.instagram.com/np_donau_auen)



 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

